

Vertrauen

Liebe Gemeinde

Wenn ich heute auf mein Leben schaue, darf ich ehrlich sagen: Es geht uns sehr gut. Für viele von uns ist Sicherheit selbstverständlich geworden – ein geregeltes Einkommen, ein Dach über dem Kopf, medizinische Versorgung, Bildung, soziale Absicherung. All das ist ein grosser Segen. Und doch merken wir manchmal gar nicht mehr, wie privilegiert wir tatsächlich sind.



In diesem Zusammenhang denke ich oft an Stephen. Er ist Pastor und Missionar in Indien, verheiratet mit Abhilasha und Vater von zwei Kindern. Gemeinsam bilden sie Pastoren aus, gründen Kirchen und dienen Menschen am Rand der Gesellschaft – dort, wo Armut, Unsicherheit und Perspektivlosigkeit den Alltag prägen. Stephen und seine Familie haben kein festes Einkommen. Sie wissen oft nicht, was

der nächste Monat, manchmal sogar die nächste Woche bringt. Und doch leben sie in einer tiefen Gewissheit: Gott sorgt.

Mich bewegt das. Nicht, weil ihr Leben „besser“ oder „heiliger“ wäre als unseres, sondern weil ihr Vertrauen so sichtbar ist. Ihr Alltag fordert sie heraus, sich ganz auf Gott zu verlassen. Unser Wohlstand hingegen kann – ganz unbemerkt – dazu führen, dass wir uns selbst genug sind. Dass wir Sicherheit eher in Zahlen, Versicherungen und Plänen suchen als im Vertrauen auf Gott.

Ende Januar hatte ich das Privileg, auf einer Geschäftsreise ein kurzes Treffen mit Stephen und seiner Familie zu arrangieren. Wenn die Vier aus ihrem Leben erzählen, dem Wachstum der Gemeinden, der Pastorenausbildung, Gottes Wirken, aber auch von Ängsten und Nöten, tun sie das immer in einer tiefen Dankbarkeit.

Für mich ist das stets aufs Neue eine Einladung und eine Erinnerung, dankbar zu sein für das, was ich habe und gleichzeitig neu zu fragen, worauf ich mein Vertrauen setze. Die Herausforderung ist, dass ich mich nicht davon abhalten lasse, mit offenem Herzen auf Gott zu schauen und ihm alles anzuvertrauen.

Möge uns das Leben von Menschen wie Stephen und seiner Familie ermutigen, Gott wieder mehr zuzutrauen – mitten in unserem gesegneten Alltag.

Daniel Solenthaler
Präsident der Kirchenpflege



Aus dem Gemeindeleben

Für Senioren

60+ Veranstaltung Albanien – vergessenes Paradies

Donnerstag, 19. März um 14.30 Uhr im Reformierten Kirchgemeindehaus **Oberentfelden**

Pfarrer Andreas Wahlen zeigt Bilder vom geheimnisvollen Land auf dem Balkan.

Andacht im Chreesegge

Am zweiten Mittwoch im Monat findet um 9.30 Uhr in der Alterssiedlung Chreesegge eine Andacht statt. Gäste von „auswärts“ sind herzlich willkommen.

11.03. Pfarreileiter Samuel Behloul / Seelsorgerin Ana Behloul

Jubilarin

93. Geburtstag

13.03. Emma Caironi
Eichenweg 14

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

„Auch ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.“
Johannes 16,22

Wir veröffentlichen aus Datenschutzgründen nur Geburtstage (80, 85, 90 und jeder weitere Geburtstag), die uns gemeldet werden.

Bestattungen / Todesfall



am 11. Januar
Bruno Gottfried Baumgartner, 84 Jahre alt, wohnhaft gewesen am Dorfbachweg 41

am 14. Januar
Heinz Otto Bolzhauser, 88 Jahre alt, wohnhaft gewesen an der Hauptstrasse 22

am 28. Januar
Friedrich-Karl Wasser, 86 Jahre alt, wohnhaft gewesen im Alterszentrum im Zopf, Oberentfelden

am 2. Februar
Adrian Graf, 91 Jahre alt, wohnhaft gewesen am Flurweg 11

„Siehe, um Trost war mir sehr bange. Du aber hast dich meiner Seele herzlich angenommen, dass sie nicht verdürbe; denn du wirfst alle meine Sünden hinter dich zurück.“
Jesaja 38,17

Konfirmandinnen und Konfirmanden



Drei Konfirmandinnen bzw. Konfirmanden fehlen auf dem Bild.

Elias Büeler
Marina Dennler
Sophia Good
Elisha Graf
Diana Huber
Domenic Jöhl
Valentin Kaufmann
Julia Kemmler
Anouk Lenzin
Livio Müller
Jana Sauerländer
Mia Schütz

Cyrril Senn
Julie Spiegel
Levin Stoffels
Léon von Arx
Alina Wurzer
Ramona Zobrist
Sofia Zobrist

Aus Datenschutzgründen werden die Adressen der Konfirmandinnen und Konfirmanden nicht veröffentlicht.
Das Redaktionsteam

Kinderwoche



In der zweiten Ferienwoche findet vom 14. bis 17. April jeweils vormittags die Kinderwoche mit dem Thema „Tierisch gueti Wunder“ statt. Alle Kinder zwischen dem 2. KiGa und der 6. Klasse sind herzlich willkommen.

Flyer liegen im Kirchgemeindehaus auf.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Gemeindeleben_Kinder“.

Online-Anmeldeschluss:
8. März

Linda Thoma und
Susanne Kemmler,
Kirchenpflegerin Ressort PH

Monatsspruch

Und Jesus gingen die Augen über.

Johannes 11,35

Kirchenkaffee zur Sache

Dienstag, 31. März um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus „Wo drückt Sie der Schuh?“

Am 24. Juni 2026 befinden die Kirchgemeindeversammlungen Unterentfelden und Oberentfelden darüber, ob sie sich zu einer neuen Kirchgemeinde zusammenschliessen

wollen. Interessierte aus beiden Kirchgemeinden sind zum Informations- und Diskussionsanlass am 31. März eingeladen. Bringen Sie Ihre Anliegen, Anregungen und Fragen mit.

Die Kirchenpflege

Aus dem Gemeindeleben

Weltgebetstagsfeier



Am Freitag, 6. März, findet um 19.00 Uhr die Ökumenische Weltgebetstagsfeier in der Katholischen Kirche St. Martin in Oberentfelden statt.

„Ich will euch stärken, kommt!“

Die diesjährige Liturgie des Weltgebetstages wurde von den Frauen aus Nigeria erarbeitet.

Unter dem Motto „Ich will euch stärken, kommt!“ orientieren sich die liturgischen Texte am bekannten Bibelwort Jesu „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken“ (Matthäus 11,28).

Die Texte erzählen von den alltäglichen Belastungen, denen die nigerianischen Frauen ausgesetzt sind und zeigen zugleich auf, wie den betroffenen Frauen ihr Glaube hilft, „Ruhe für die Seele“ zu finden.

Wenn wir nun auch dieses Jahr am ersten Freitag im März, zusammen mit den Christinnen und Christen in über 170 Ländern der Welt, den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern, so fühlen wir uns durch die Gemeinschaft des Betens und solidarischen Handelns mit den Menschen in Nigeria verbunden. Wir lassen uns beeindruckt vom reichen kulturellen Erbe ihres Landes. Zugleich aber schliessen wir

in unsere Gebete und unseren Gesang ihre verschiedenen Leidensgeschichten ein.

Mit der Kollekte werden Frauen-Solidaritätsprojekte weltweit unterstützt. Wir danken herzlich für jede Unterstützung.

*Im Namen des Ökumenischen WGT-Vorbereitungsteams
Seelsorgerin Ana Behloul*

Spenden sind möglich auf folgendes Konto:

PostFinance, 3030 Bern
IBAN: CH85 0900 0000 6176 8152 1

Weltgebetstag Schweiz, Neumühlestrasse 42, 8406 Winterthur

Bitte mit Vermerk „Spende“

SnowWeekend

Das diesjährige RefYoung-SnowWeekend der Reformierten Kirche Aargau fand vom Freitag bis Sonntagabend auf der Melchsee-Frutt statt. Es war ein tolles Wochenende mit vielen strahlenden Gesichtern. Das Küchenteam fand es toll, wenn die Teilnehmenden nach dem Schneesport hungrig nach Hause kamen.

In den programmfreien Zeiten wurde fleissig Tischfussball und Ping-Pong ge-

Ökum. Familiengottesdienst

mit Suppentopf

Am Sonntag, 22. März um 10.15 Uhr findet der traditionelle „Suppentopf“ in der Katholischen Kirche St. Martin in Oberentfelden statt. Die Kinder werden in den Gottesdienst miteinbezogen und es gibt eine Kinder-Spielecke.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen „Suppen-Zmittag“ und anschliessendem Kaffee mit Dessertbuffet eingeladen. Flyer liegen im Kirchgemeindehaus auf.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf zahlreiche Besucher.

Die Kollekte kommt dem

ökumenischen Projekt „Die indigene Bevölkerung ist organisiert und handelt selbstbewusst“ in Guatemala von Fastenopfer/Brot für alle zu Gute. Das Spendenkonto von Fastenopfer/Brot für alle lautet: IBAN CH16 0900 0000 6001 9191 7, Vermerk Projekt Nr. 3100-134289 Guatemala.

Im Kirchgemeindehaus liegen einige kostenlose Exemplare des diesjährigen Fastenkalenders auf. Alle, die gerne mit Impulsen daraus durch diese für uns so wichtigen Wochen gehen, laden wir herzlich ein, sich einen davon mitzunehmen.

Team Ö+E

spielt. Weil es etwas wenig Schläger hatte, wurde man kreativ und spielte mit Büchern, Handys, Kisten, Finken, Händen und allem, was man gerade dem Zweck entfremden konnte.

Am Freitagabend reisten alle Teilnehmenden der beteiligten Kirchgemeinden an.

Bei einem kleinen Wettkampf lernte man sich kennen und vor der Nachtruhe gab es einen kleinen Gruss aus der Küche.

Am Samstagmorgen ging es nach einem kräftigen Frühstück, frühestens um 9.05 Uhr mit dem ersten Bus auf die Piste. Alle genossen den Tag auf der Piste. Das Wetter war zwar nicht optimal, etwas bewölkt und sehr windig, aber für einmal zählte nur der Schnee.

Am Abend gab es nach einer kurzen Pause Spaghetti mit Thunfisch-, Bolognese- oder Tomatensauce. An dieser Stelle ein Kompliment an das Küchenteam, welches uns so wunderbar verköstigte. Nach dem Essen gab es ein Abend-

programm, eine Olympiade und danach ging es ins Bett, um wieder Energie für den nächsten Tag im Schnee zu gewinnen.

Am Sonntag wurde nach dem Frühstück das Lagerhaus geräumt und alles in die Autos verladen. Danach wurden die Pisten noch einmal in vollen Zügen genossen, bevor es dann gegen Abend für alle auf den Heimweg ging.

Das Wochenende brachte für alle viel Freude und Spass. Dieses Jahr waren 66 Personen aus den Kirchgemeinden Kölliken, Melligen, Oberentfelden, Rheinfelden, Rapperswil, Unterentfelden, Wettingen-Neuenhof und Zofingen mit dabei. Das SnowWeekend wird auch im Januar 2027 stattfinden und wir würden uns über weitere teilnehmende Kirchgemeinden und Einzelpersonen sehr freuen.

*Lea Weibel, Wettingen
13 Jahre*

Gottesdienste

Sonntag, 01.03. in Oberentfelden	10.49 Uhr	11v11-Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Wahlen Kollekte: Bibeln via Internet
Freitag, 06.03. in Oberentfelden, Kath. Kirche St. Martin	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Pfarrerin Noemi Heggli und Team Kollekte: Weltgebetstag
Sonntag, 08.03. in Unterentfelden	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Raffael Sommerhalder Kollekte: 4africa, Rothrist
Sonntag, 15.03. in Oberentfelden	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Noemi Heggli Kollekte: Campus für Christus
Sonntag, 22.03. in Oberentfelden, Kath. Kirche St. Martin	10.15 Uhr	Ökumenischer Familien- Gottesdienst mit Suppentopf Kollekte: Projekt in Guatemala
Sonntag, 29.03. in Oberentfelden	10.00 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst mit Pfarrerin Noemi Heggli und Katechetin Priscilla Studer Kantonalkollekte: Kirchliche Jugendarbeit: 1/2 Kirchgemeinden Unter- und Oberentfelden, 1/2 Landeskirche

Kirchenkaffee: 8. März

TWINT

Gerne dürfen Sie für Kollekten-
überweisungen nebenstehenden
QR-Code scannen.



GD Kollekte Ref. KG UE



Ferien Pfarramt

Montag, 23. März, bis Freitag, 29. März

Vertretung bei Abdankungen

Pfarrer Andreas Wahlen, Oberentfelden
076 500 70 88

Kirche am Werktag

Bibelsegruppe

Dienstag, 3., 10., 17., 24. und 31.
März, 10.00 bis 11.00 Uhr im Kirch-
gemeindehaus

EssPunkt

Dienstag, 3., 17. und 31. März,
12.00 bis 13.30 Uhr im Kirchge-
meindehaus

Kirchenkaffee zur Sache / „Wo drückt Sie der Schuh?“

Dienstag, 31. März, 19.30 Uhr im
Kirchgemeindehaus

Kreis der Stille

Mittwoch, 11. März, 19.30 bis ca.
21.15 Uhr im Kirchgemeindehaus,
Leitung Ann Krauss, Anmeldung er-
forderlich

Kaffeestube

Donnerstag, 5., 12., 19. und 26.
März, 9.00 bis 10.30 Uhr im Kirch-
gemeindehaus

Chinderchile

Freitag, 20. März, 15.30 Uhr im Kir-
chensaal, Kindergottesdienst für
Kinder mit erwachsenen Begleit-
personen, anschliessend Basteln
und Spielen

Jugendarbeit

Let's go, Let's go young, We are
Church
Angebote und Daten stehen auf
unserer Homepage.

Moms in Prayer (MiP)

Susanne Kemmler
062 558 60 56

Hauskreise

Sabrina und Daniel Solenthaler
079 818 82 76

Waterlilys

Frauen-Bibelsegruppe
Susanne Kemmler
062 558 60 56



Kontakt

Sekretariat

Susanne Bolliger
062 723 76 84
susanne.bolliger@ref-ue.ch
Mo., Di. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt

Pfarrer Raffael Sommerhalder
062 723 55 92
raffael.sommerhalder@ref-ue.ch

Weitere Kontakte entnehmen Sie
bitte unserer Homepage
<https://www.ref-ue.ch>

Spendenkonto

Kirchgemeinde Unterentfelden
AKB Aarau, 50-6-9
IBAN
CH64 0076 1020 1126 0318 0

Impressum

Herausgeber: Reformierte Kirche
Unterentfelden, Hauptstrasse 19
Redaktion: Susanne Bolliger, Moni
Zobrist
Bildnachweis
Seite 3: Titelbild 2026 Nigeria ©
WDPIC / Ruhe für die Erschöpften,
von Gift Amarachi Ottah